

Stadt-Theater zu Halle a. S.

Direktion: Heinrich Jantsch. — Benno Koebke.
Saison 1887/88.

Abonnements-Einladung

Die unterzeichnete Direktion beehrt sich hiermit die Abonnements-Verbindungen für die Winter-Saison 1887/88 bekannt zu machen und zur Theilnahme am Abonnement ergeblich einzuladen.

Abonnements-Verbindungen.

- Die Winter-Saison beginnt am 15. September 1887 und endet am 1. Mai 1888. Geht auf jeden Tag.
- Während der Saison finden etwa 224 Abend-Vorstellungen und unter diesen 160 Abonnements-Vorstellungen statt. Dieselben werden in stetigen, die Interessen der Abonnenten während der Saison berücksichtigenden, theatralescher Darstellungen entnommen.
- Das Abonnement ist eingetheilt in:
 - a) Ganzes Abonnement.**
Dasselbe umfasst 160 Abonnements-Vorstellungen und giebt außerdem dem Inhaber das Recht, sich auch für Vorstellungen außer Abonnement die Beibehaltung seines Abonnementsplatzes durch Anmeldung bis 7 Uhr des vorhergehenden Abends zu sichern.
 - b) Halbes Abonnement.**
Dasselbe gilt für 80 Abonnements-Vorstellungen, die auf die ganze Dauer der Saison vertheilt sind, daß eine Abonnements-Vorstellung um die andere besucht werden kann.
 - c) Viertel Abonnement.**
Dasselbe umfasst 40, sich ebenfalls auf die ganze Dauer der Saison vertheilte Abonnements-Vorstellungen, daß es zum Besuch jeder vierten darzuziehenden Vorstellung (z. B. der 1., 5., 9., oder der 2., 6., 10. u.) berechtigt.
- Passpartout-Billets zu Abonnementspreisen werden für 224 Abend-Vorstellungen ausgeben.
- Für außergewöhnliche und Festvorstellungen sind alle Rechte der Abonnenten und Inhaber der Passpartout-Billets aufgehoben.
- Das Abonnement wird für folgende Plätze eröffnet:
 - a) Logen des I. Rang.
 - b) I. Rang-Balcon.
 - c) Orchester-Parquet.
 - d) Parquet.
 - e) II. Rang-Vorderreihen.
- Die gewöhnlichen Cassapreise sind wie folgt festgesetzt:

	Opern-Preise.		Schauspiel-Preise.	
	Mk.	Sp.	Mk.	Sp.
1. Rang-Loge für 1 Platz	9	—	2	50
1. Rang-Balcon " 1 "	3	—	2	50
Orchester-Parquet " 1 "	3	—	2	50
Parquet " 1 "	2	50	2	50
2. Rang-Vorderreihen " 1 "	2	—	1	50

Der Abonnementspreis beträgt $\frac{1}{2}$ der gewöhnlichen Schauspiel-Cassa-Preise also wie folgt:

	Passpartout auf 224 Vorst.		ein ganzes Abonnement 160 Vorst.		ein halbes Abonnement 80 Vorst.		ein viertel Abonnement 40 Vorst.	
	Mk.	Sp.	Mk.	Sp.	Mk.	Sp.	Mk.	Sp.
1. Rang-Loge für 1 Platz	336	—	240	—	120	—	60	—
1. Rang-Balcon " 1 "	336	—	240	—	120	—	60	—
Orchester-Parquet " 1 "	336	—	240	—	120	—	60	—
Parquet " 1 "	268	80	192	—	96	—	48	—
2. Rang-Vorderreihen " 1 "	201	60	144	—	72	—	36	—

- Die Zahlung sämtlicher Passpartout- und Abonnements-Gelder findet in 2 gleichen Raten statt: zu Beginn der Saison und am 15. Januar 1888.
- Die Einzeichnung in die Abonnementslisten bildet einen rechtsgültigen Vertrag zwischen den Abonnenten und der Theater-Direktion.
- Sollten bis zum Schluß der Saison die Zahl von 224 Abend-Vorstellungen noch nicht geliefert sein, so erhält der Abonnent resp. der Besitzer eines Passpartout-Billets den Betrag für die Anzahl der bis dahin noch nicht geleisteten Vorstellungen nach Maßgabe des normirten Preises zurück vergütet.
- Die Veräußerung von Passpartout- oder Abonnements-Billets an Zwischenhändler ist unzulässig und behält sich die Direktion das Recht vor, in einem solchen Falle das Vertragsverhältnis mit dem betreffenden Abonnenten zu lösen. Abonnements-Anmeldungen wolle man schriftlich an die Direktion, Stadt-Theaterbureau, Friedrichstraße 46, parterre rechts, gelangen lassen. Halle a. S., im August 1887.

Die Direktion des Stadt-Theaters.
Heinrich Jantsch. Benno Koebke.

Dampfdrusch.
Steinkohlen — Brikets,
Zwickauer u. Schlesiache
Pechstückkohlen
hält zum directen Bezug in 200 Ctr.-Ladungen ab Werte und in Fuhren ab Lager empfohlen
Otto Westphal, Steinhofbahnhof
(Privatgeleis).
Comptoir: Poststraße 12.

Dortmunder Bier
aus der Unions-Brauerei in Dortmund empfiehlt in Gebinden und Flaschen als etwas ganz Vorzügliches
E. Lehmer, Bierhandlung,
Böhlbergasse 2.

Für den redactionellen und Inseratenthell verantwortlich: Julius Münch in Halle. — Nicht für die Druckerei (R. Pfeiffmann) in Halle. Expedition des Halle'schen Tageblattes: Große Ulrichstraße 19, geöffnet von 7 Uhr Morgens bis 7 Uhr Abends.

Versteigerung herrschaftl. Möbel.

Am Dienstag den 23. d. Mts. Vorm. von 11 Uhr an sollen in der „Kaiser-Wilhelm-Halle“ — Neue Promenade 8 — nachbenannte Gegenstände in öffentlicher freiwilliger Auction versteigert werden:
1 Rußbaum — matt und blank — Salon-Einrichtung, 1 eigener Speiseaal, 1 eigenes Herren-Zimmer, prachtvoll auf Grund geschmückt, 4 Rußbaum-Wohnzimmer mit eleganten Plüschmöbeln und zugehörigen Teppichen, Portiüren und Nebengardinen, einzelne Trumeaux, Vertiflow, Garnituren, ein größerer Posten Teppiche und dergl. mehr
gegen sofortige Barzahlung.
Halle a. S., den 19. August 1887. **Petschick,**
Gerichtsvollzieher in Halle a. S.

Die Sachen können am Dienstag den 23. d. Mts. von Vorm. 9—11 Uhr besichtigt werden.

Wir bringen hierdurch zur Kenntniß, daß wir den Alleinverkauf unserer mit Schutzmarke des Rgl. Ungar. Handels-Ministeriums versehenen Flaschenweine für Halle und Umgegend den Herren
Schulze & Birner,
Halle,
übertragen haben.
Der Verkauf der Weine erfolgt zu bestimmten, laut amtlichem Tarif festgesetzten Preisen.
Berlin, **Breslau,** den 1. Juli 1887.
Königlich Ungar. Landes-Central-Musterkeller.

Mit Bezug auf obige Anzeige beehren wir uns unser stets reichhaltiges Lager in rothen und weißen Ungarweinen des Königl. Ungar. Landes-Central-Musterkellers geneigter Beachtung zu empfehlen.
Der Königl. Ungar. Landes-Central-Musterkeller steht mit den hervorragendsten Produzenten der zur Ungarischen Krone gehörigen Länder in Verbindung und wird ihm aus allen Gegenden das beste Produkt in zweifelloser Echtheit zur Verfügung gestellt.
Preislisten versenden gratis und franco.
Schulze & Birner, Halle a/S.,
Rathausgasse und Kl. Steinstrassen-Ecke,
neben dem königlichen Amtsgericht.

Geschäfts-Eröffnung.
Einem hochgeehrten Publikum von Halle und Umgegend die ergebene Mittheilung, daß ich am heutigen Tage **Wettinstraße Nr. 1** ein **Restaurant** unter der Firma **Emil Haerzer's Restaurant** eröffnet habe.
Ich mache besonders darauf aufmerksam, daß mein Local der Neuzeit entsprechend umgestaltet und **vollständig neu eingerichtet** ist.
Für gute Speisen und Getränke zu sorgen, wird mein eifrigstes Bestreben sein. **K. Biere** aus der Halle'schen Actien-Bier-Brauerei. **Warme u. kalte Speisen** zu jeder Tageszeit.
Indem ich bitte, mein Unternehmen gütig zu unterstützen, empfehle ich mich mit aller Hochachtung
Emil Haerzer,
mehrfähriger Bäckmeister im Hotel zum Kronprinz
Z. 3. des Hrn. B. Drechner.
Schließlich noch zur Nachricht, daß mir ein Beleg von sämtlichen **Halle'schen Biere** der Halle'schen Actien-Bier-Brauerei übertragen worden ist, welche besonders meinen werthen Nachbarn empfehle.

Grösste Auswahl
TRAUER-HÜTE
VON
3—25 Mark.
Rudolph Sachs & Co.,
Hoflieferanten. Halle a. S.

Moritz König
Rathhausgasse 9
hält sehr großes Lager und empfiehlt billig
Badewannen
für Neugeborene
bis zur größten No. für Erwachsene.
Neue und gebrauchte Möbel aller Art verl. billig **Wismarstraße 6.**

20,000 Mk. Baugelder
für ein in besser Lage zu errichtendes, sehr gut verzinsliches Geschäftshaus gegen solche hypothekarische Sicherstellung sofort gesucht.
Offerten unter D. f. 60706 bef. **Rud. Mosse, Brüdertstraße 6.**

J. Völlner's weitherühmte **Aluminiatschwamm.**
Bestes anerkannt vorzüglich wirkendes Mittel gegen Rheumatismus, Lähmungen, rheum. Kopf- und Zahnschmerzen u. Von allen Konsumenten auf's Beste empfohlen. Pakete à 50 Pf., 1 Mk. und 1.50 Mk.
Alleiniges Depot für Halle und Umgegend bei Herrn **Ed. Kertzscher,** Leibgärtnerstraße 5.